

Presseinformation

Sparkassen Hennstedt-Wesselburen und Mittelholstein prüfen gemeinsame Zukunft

Wesselburen/ Rendsburg, 4. Oktober 2016

Nach jeweils einstimmiger Beschlussfassung des Verwaltungsrates der Sparkasse Hennstedt-Wesselburen und des Aufsichtsrates der Sparkasse Mittelholstein AG treten beide Sparkassen in Fusionsgespräche ein. Bei positivem Verlauf soll der Zusammenschluss beider Häuser bis Mitte 2017 vollzogen sein.

Mit Blick auf die Gestaltung nachhaltiger Zukunftsperspektiven ist die Sparkasse Hennstedt-Wesselburen an die Sparkasse Mittelholstein AG herantreten, um die Möglichkeiten einer Vereinigung zu prüfen. Vor allem die immer stärker steigenden regulatorischen Anforderungen treffen die kleineren Sparkassen überproportional. Erschwerend kommt das ungünstige Zinsumfeld hinzu, das die Ertragslage der Kreditwirtschaft in den nächsten Jahren weiter belasten wird.

„Vor diesem Hintergrund“, erläutert Gerhard Fenske, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Sparkasse Hennstedt-Wesselburen, „ist es unser strategisches Ziel, im Interesse unserer Kunden eine leistungsstarke Sparkasse im nördlichen Dithmarschen zu erhalten.“

In der Rendsburger Sparkasse sieht die Sparkasse Hennstedt-Wesselburen den richtigen Partner. „Die bisherigen Gespräche haben unsere Erwartungen bestätigt. Die Sparkasse Mittelholstein ist ein gut aufgestelltes, wirtschaftlich intaktes Haus“, erklärt Vorstandsvorsitzender Harald Weiß die Entscheidungsgründe.

Dr. Jörg Wildgruber, Aufsichtsratsvorsitzender der Sparkasse Mittelholstein AG, sieht in dem möglichen Zusammenschluss eine gute Entwicklung für die Regionen: „Die beiden Sparkassen ergänzen sich gut. Beide Häuser sind als Marktführer fest in ihren Geschäftsgebieten verwurzelt. Ein gemeinsames Haus wird den Interessen der Kunden noch besser entsprechen können.“

Manfred Buncke, Vorstandsvorsitzender der Rendsburger Sparkasse, freut sich auf die kommende Projektarbeit. Für die fusionierte Sparkasse sieht er gute Zukunftsperspektiven: „Die Bündelung der Kräfte ermöglicht eine Betriebsgröße, die sowohl sichere als auch wirtschaftliche Abläufe fördert und weiterhin einen starken Marktauftritt sichert.“

Seite 2 zur Presseinformation vom 4. Oktober 2016
Sparkassen Hennstedt-Wesselburen und Mittelholstein streben Zusammenschluss an

Die Sparkassen in Zahlen:

Stand 31.12.2015	Sparkasse Hennstedt-Wesselburen	Sparkasse Mittelholstein AG
Bilanzsumme	673 Mio. Euro	1.877 Mio. Euro
Kundenkredite	442 Mio. Euro	1.486 Mio. Euro
Kundeneinlagen	390 Mio. Euro	1.165 Mio. Euro
Beschäftigte	171	313

Für weitere Informationen stehen zur Verfügung:

Harald Weiß
Sparkasse Hennstedt-Wesselburen
Mühlenstraße 18
25779 Hennstedt
☎ (04836) 88-1002
💻 harald.weiss
@spk-hennstedt-wesselburen.de

Manfred Buncke
Sparkasse Mittelholstein AG
Röhlingsplatz 1
24768 Rendsburg
☎ (04331) 595-9100
💻 manfred.buncke@spk-mittelholstein.de